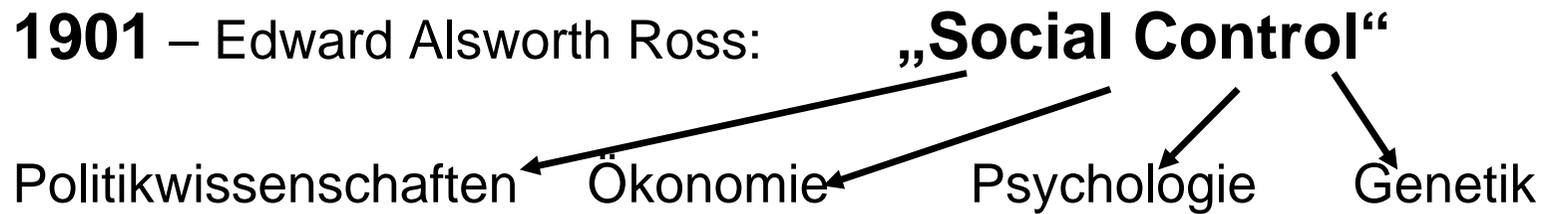


1901 – Edward Alsworth Ross:



Grundaussagen:

- Klassenkonflikt + Ungleichheit sind unumgänglich
- Gefühle, Ideen, Verhalten modifizieren, um sie mit der (herrschenden) Gesellschaft in Einklang zu bringen
- „Sozialisierung“ wird zum Schlagwort

Ross' Buch fällt in eine Zeit massiver Einwanderung und damit verbundener sozialer Instabilität in den USA

1904: Cold Spring Harbour (Carnegie-finanziert) wird zum Eugenik-Zentrum der USA

„Die Kapitäne der Wirtschaft, insbesondere Carnegie und die Rockefellers standen der Förderung der Grundlagenforschung aufgeschlossen gegenüber, aber nicht zum Selbstzweck, sondern als Investition in soziale Reformen.“ (L.E. Kay, 1993)

Rockefeller-Stiftung - kein eigenes Eugenik-Programm, aber kontinuierliche Co-Finanzierung (Arbeitsteilung mit Carnegie)

1910-1920: Carnegie- & Rockefeller-Stiftungen = hegemonialer Einfluss auf Bildung und Forschung in den USA

Seit den späten 20er Jahren:

Eugenik – wissenschaftlich diskreditiert (aber noch in den 30er Jahren in Lehrbüchern von US-Schulen und –Hochschulen)

30er Jahre:

Drang, der Eliten „atavistische soziale Reaktionen“ zu kontrollieren
– Rockefeller-Stiftung fördert fortan ausschließlich „Human Sciences“ Programme

April 1933: Rockefeller-Stiftung inauguriert des strategischen Biologieprogramms „Science of Man“, mit der programmatischen Frage: „**Can we develop so sound and extensive a genetics that we can hope to breed, in the future, superior men?**“

1938: Der Begriff „Molekularbiologie“ wird geprägt
(von Warren Weaver, Direktor der Naturwissenschaftlichen
Abteilung der Rockefeller-Stiftung)

„ Er und seine Kollegen sahen in dem Programm die sicherste
Basis zum Verständnis des menschlichen Körpers und seiner
Psyche – und den ultimativen Weg zu einer rationalen sozialen
Kontrolle.“ (L.E. Kay, 1993)

1950: Rockefeller-Stiftung schließt das Molekularbiologie-
Programm

Life Science-Forschung erfolgte in der Nachkriegszeit stärker dezentralisiert, aber - laut L.E. Kay - „bemerkenswerte Linien der Kontinuität“

1963: Hochkarätige Konferenz der Ciba-Foundation
u.a. vertreten 4 Nobelpreisträger eindeutig eugenische
Positionen (L. Pauling, F. Crick, J. Lederberg, H.J. Muller)

L.E. Kay's Schlussfolgerung:

**„Molekularbiologie war an einem Auftrag orientierte
Grundlagenforschung.“**

>>> ENDE des ERSTEN TEILS <<<

1972: Nixon



Kommission „Bevölkerung und die amerikanische Zukunft“



Kommissionsvorsitzender



John D. Rockefeller III

April 1974: NSSM 200 (Henry Kissinger)
(National Security Study Memorandum 200)

NSSM 200: bis 1989 geheim
bis zur Amtszeit von Bush jun. Offiziell gültige,
heute *de facto* gültige Richtlinie

NSSM 200:

„Hungry Menschen hören nur auf solche, die ein Stück Brot haben. Nahrungsmittel sind ein Instrument. Sie sind eine Waffe im diplomatischen Arsenal der USA.“ (Earl Butz, U.S.-Ldw.-Minister zu Zeiten Kissinger's)

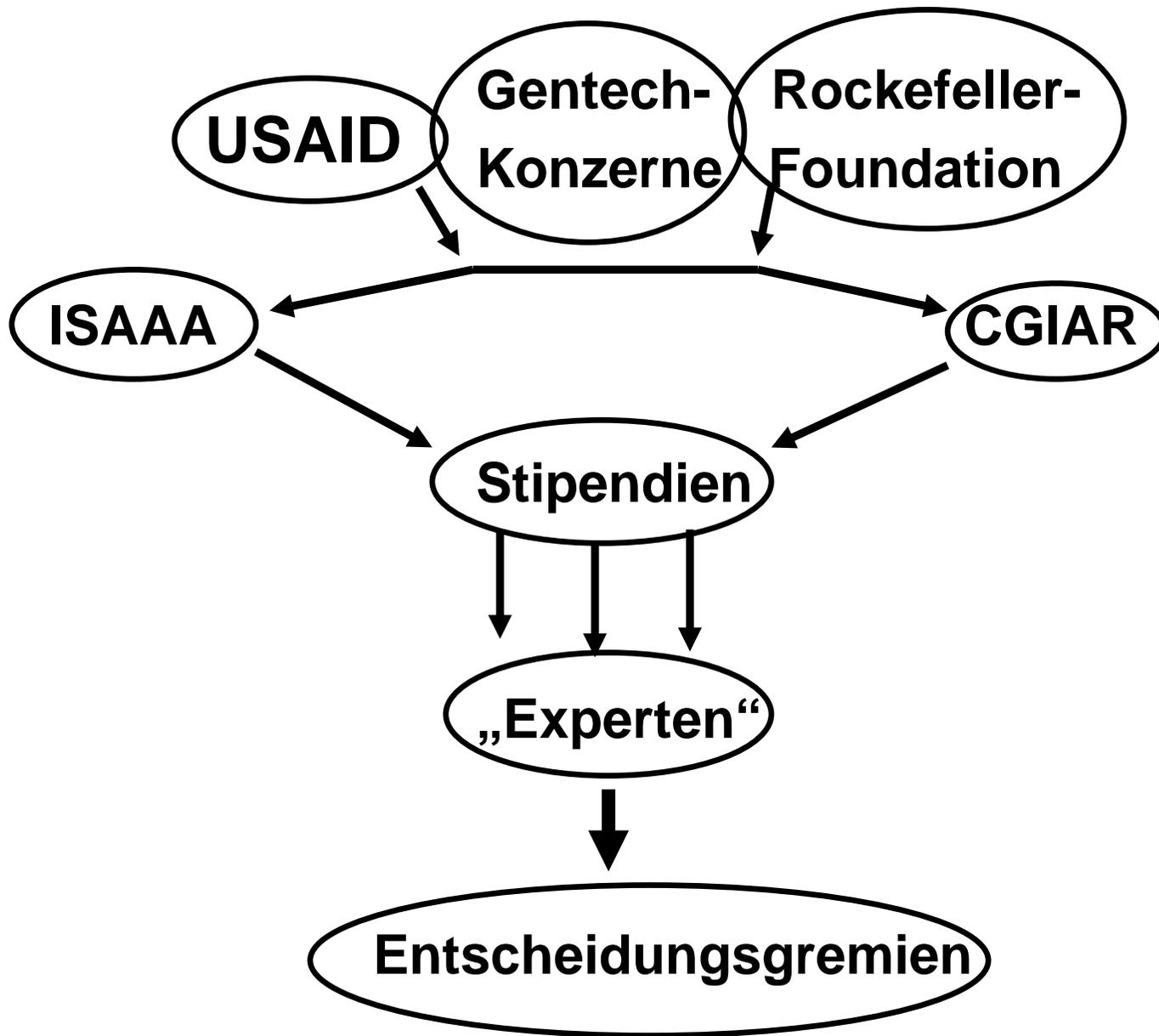
NSSM 200:

Bevölkerungswachstum in rohstoffreichen Ländern von strategischer Bedeutung – Sicherheitsproblem höchster Priorität

USA, IMF, WB – Kredite und Nahrungsmittelhilfe an Maßnahmen zur Kontrolle des Bevölkerungswachstums gebunden.

NSSM 200 gestern – Gentech-Pflanzen heute?

- Zur Zeit werden 70% aller genmanipulierten Pflanzen in den USA angebaut
- Hausaufgabe Nr. 1: genmanipuliertes Saatgut den Ländern des Südens aufzwingen
- Hausaufgabe Nr. 2: Verwendung genmanipulierten Saatguts strikt kontrollieren



„Terminator“-Technologie

- Gentechnische Sterilisierung von Saatgut
- Entwicklung unter Beteiligung der Rockefeller-Stiftung (N.B: über 100 Mio US\$ in den letzten 10 Jahren in Pflanzen-Biotech)
- 1998: „Terminator“ wird von Monsanto gepriesen
- 1999: Monsanto (und Syngenta) erklären „Terminator“-Moratorium (nach direkter Intervention durch Rockefeller-Stiftung)
- April 2003: „Terminator“ taucht wieder auf – kommerzielle Einführung in 3-4 Jahren möglich
- UN-Meeting Februar 2005 in Bangkok: Kanada, assistiert von Australien und Neuseeland

Alles Theorie ??

- Große Tetanus-Impfkampagnen der WHO in Mexiko und Philippinen in den 90er Jahren
- Von WHO bestätigt: Tetanus-Impfung wurde nur bei Frauen im Alter von 15-45 Jahren durchgeführt
- Impfstoff enthielt hCG (human Chorionic Gonadotropin), das in Kombination mit dem Tetanus-Impfstoff Antikörper gegen hCG bildete
- Die Kombination aus Impfstoff und Schwangerschaftsunterbrecher basiert auf 20 Jahren Entwicklungsarbeit, finanziert von WHO, Rockefeller-Stiftung, Ford-Stiftung, Weltbank u.a.